

[23636.] Zurück erbitte ich mir sofort alle remittirbaren Exemplare von:
Koppe's Arithmetik, 6. Aufl.

In der Ostermesse würde ich solche nicht annehmen können.

Essen, 28. October 1865.

G. D. Bädeler.

[23637.] Zurück erbitte ich mir:
Lübker's Reallexikon des classischen Alterthums.

Menzel, das Leben **Walthers** von der Vogelweide.

Verhandlungen der 23. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner zu Hannover.

und werde es überall dankbar erkennen, wo dieser Bitte schleunigst entsprochen wird.

Leipzig, den 18. October 1865.

B. G. Teubner.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[23638.] Zu sofortigem Antritt suche ich einen jüngeren Gehilfen, der in allen buchhändlerischen Arbeiten bewandert ist, eine schöne Handschrift und Kenntnisse in der französischen und englischen Sprache besitzt, und sich durch gute Zeugnisse empfehlen kann. Baldigen Offerten sehe ich in directen Briefen entgegen.

Heidelberg, 29. October 1865.

Ernst Mohr.

[23639.] In einem Verlagsgeschäft in Stuttgart kann ein jüngerer Gehilfe sogleich eine dauernde Stelle finden. Wer mit guten Kenntnissen über Solidität und buchhändlerische Befähigung versehen ist und eine hübsche Handschrift hat, wolle seine Offerte unter der Chiffre Nr. 60. an die Exped. d. Bl. adressiren.

[23640.] In einer sehr lebhaften Buch- u. Musikalienhandlung des Auslandes wird die 1. Sortimentestelle mit 1. Januar vacant, die man durch einen christlich gesinnten Protestant zu besetzen wünscht. Die Anforderungen sind einer Stelle gemäss, die zu einer der umfassendsten zählen mag, und wo tüchtige Kenntnisse und sichere Arbeit lohnende Beachtung finden. Franco sub C. C. beliebe man sich an Herrn **F. A. Brockhaus** in Leipzig zu wenden.

[23641.] In meinem Geschäft ist zum sofortigen Antritt eine Gehilfenstelle offen, die ich mit einem jungen Manne zu besetzen wünsche, der treu, fleißig, solid und bescheiden ist und mäßige Ansprüche macht. Ich reflectire namentlich auf einen solchen, der vor kurzem erst seine Lehrzeit beendet hat und mir von seinem Prinzipal speciell empfohlen wird.

Hirschberg in Schl., den 1. Nov. 1865.

Oswald Wandel,
Ga.: Resener's Buchhdlg.

[23642.] Zum Zwecke baldiger Wiederbesetzung der bei mir offenen zweiten Gehilfenstelle erbitte ich mir von jungen gut empfohlenen Gehilfen directe Offerten.

Friedrich Ebbecke in Lissa (Pr.-Posen).

[23643.] Wir suchen unter annehmbaren Bedingungen zu baldigstem Antritt einen jungen Mann mit der nöthigen Vorbildung als Lehrling.

Hannover. **Kniep'sche Buchhandlung.**
Rob. Schilling.

Gesuchte Stellen.

[23644.] Für einen jungen Mann, der bei mir seine Lehre bestanden und den ich bestens empfehlen kann, suche ich in einem mittleren Sortimentgeschäft — wömdglich in Süddeutschland — eine Gehilfenstelle. Der Eintritt könnte zu Neujahr, nöthigenfalls aber auch sogleich geschehen.

Constanz, im October 1865.

W. Meck.

[23645.] Eine Gehilfenstelle zum Februar oder März 1866 suche ich für einen jungen Mann — von angenehmer Persönlichkeit, bescheidenem Wesen, protestantischer Confession — am liebsten in einer größeren Stadt Süddeutschlands oder Oesterreichs. Derselbe erlernte den Buchhandel und arbeitete seit 9 Monaten als Commis in meinem Geschäft, ist mit allen im Buchhandel vorkommenden Beschäftigungen vertraut, ein gewandter und pünktlicher Arbeiter. Offerten erbitte mit directer Post.

M. Rudolphi in Hamburg.

[23646.] Für einen jungen Mann, welcher bei mir seine 3½-jährige Lehrzeit bestand und seitdem als Gehilfe arbeitet, suche ich zum 1. Januar 1866 eine anderweitige Stelle. Ich kann denselben aufs beste empfehlen und bemerke, daß er für ein lebhaftes Sortimentgeschäft besonders verwendbar sein würde.

Zu jeder näheren Auskunft bin ich gern bereit.

Frankfurt a. M., im October 1865.

M. Diesterweg,

Firma: Joh. Chr. Hermann'sche Buchh.

[23647.] Ein junger Mann, seit 5 Jahren dem Buchhandel angehörig, der französischen Sprache mächtig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung, sogleich oder zum 1. Januar k. J.

Nähere Auskunft ertheilt Herr **W. Grube** (J. Dümmler's Buchhdlg.) in Berlin, Leipzigerstraße 109.

[23648.] Ein militärfreier junger Mann, katholischer Confession, der seit 7 Jahren in lebhaften Verlags- und Sortimentgeschäften Norddeutschlands ununterbrochen thätig war und empfehlende Zeugnisse besitzt, sucht zur weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Der Antritt kann am 1. Jan. 1866 erfolgen. Gef. Offerten werden unter Lit. S. Nr. 3. durch Herrn **W. Engelmann** in Leipzig erbeten.

[23649.] Ein junger, mit befreundeter Gehilfe (27 Jahre alt), der 8 Jahre lang in 3 geachteten Handlungen Berlins u. lernte u. servierte, sucht sogleich Stellung. Directe Offerten gef. franco an

V. Reiter in Bernburg.

[23650.] Ein junger Buchhändler von 21 Jahren, militärfrei, der vor kurzem seine Lehrzeit bestanden, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle in einem soliden Sortimentgeschäft. Nähere Auskunft wird Herr **Franz Wagner** in Leipzig gern ertheilen.

Belegte Stellen.

[23651.] Mit bestem Dank für ihre freundl. Offerten theile ich den Herren, die sich um die vacante Stelle beworben, mit, daß sie besetzt ist.

S. Bremer in Stralsund.

Bermischte Anzeigen.

Ausländische Weihnachtsliteratur.

[23652.]

Mein Lager von

englischen und französischen Prachtwerken und Jugendschriften

ist auf das reichhaltigste assortirt und wird fortwährend durch neu erscheinendes ergänzt, sodass Ausführung von Aufträgen auf Derartiges stets sogleich von hier aus erfolgen kann. In Fällen, wo bei Verschreibungen bestimmte Titel nicht vorliegen, bin ich bereit, eine entsprechende Auswahl selbst zu treffen, wenn der Betrag limitirt und nur das Genre der gewünschten Schriften einigermassen näher bezeichnet wird.

Da in den letzten Wochen vor dem Fest die Aufträge sich gewöhnlich sehr häufen, so bitte ich mir Bestellungen möglichst bald zu übermitteln.

Oesterreichische Handlungen mache ich noch besonders darauf aufmerksam, dass ich auch in Wien ein reiches Lager von Weihnachtsartikeln unterhalte.

Leipzig, im October 1865.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium.

Slavisches Sortiment

[23653.] besorgt schnellstens und billigst
E. L. Kasprowiez in Leipzig.

C. Muquardt in Brüssel

[23654.] empfiehlt sich zur Besorgung von
Belgischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[23655.] **E. L. Kasprowiez** in Leipzig empfiehlt sich zur prompten Besorgung der Commissionen, unter den billigsten Bedingungen.

Novitäten betreffend.

[23656.]

Schöne Literatur und Neuigkeiten, welche sich besonders für Lesegesellschaften eignen, nehmen wir im Laufe des Winters auch von denjenigen Handlungen unverlangt an, von denen wir bisher Wahlzettel erbeten haben.

Heidelberg.

Bengel & Schmitt.